

Franckesche Stiftungen zu Halle

Berichte der Landprediger und Katecheten Schawrirajen, Kailasam, Dewahagajam, Arulappen, Salomon, Matthaeus, Jehadian.

Schawrirajen

Kuttanallur, Tererhandur, Uluttukuppei, Manikramam, Tirupalatur, Warhitschukudi, Tererhandur, Rarasalam, 01.-06.1793

Schawrirajen Januar 1793

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215590](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215590)

Gewisse des Landes
1793.

Schaworitzgen in Nuttallur
von Jannar

6 Abgedruckt
in 46ten Nbr.
Nbr 916 f.

14

Da ich einmal in das Dreyßigste Jahr
Menschenalter gienge, fragte mich jemand:
was würdest du wohl verfaßt haben? und ich + sehr
von dem Geiste. Dem u. der ruhigen
von Gott zu sein verfaßt haben ich möchte
sagen. — Dem, was Gott Adam gesegnet,
gesegnet zu haben. Menschen geboren von
dem Himmel, da er all seine Knechte
große Gabe gesegnet, sagte er — Ich
sind fabel, sagte ich u. nicht, da ich
meine Menschen von dem einen firdiessen
Milde geboren all einem Gabe sein sollte.
Was wird für ein Religion sagt ich?
Was ist die christliche, der die Christen Jesu
ist, da alle die Gabe sein sollte. —
Was für ein Christen ist die christliche
Jesu u. Menschen. Eine Mensch
ist von einem Knecht. Milde geboren,
so fette u. Milde und 30 Knechte
u. fette ein Gabe, u. sein Gabe ist in
Medina, so ist also ein Gabe geboren
und sein Knecht, wird man ein Gabe
sein, aber nicht K. Jesu ist da so
geboren nicht, ist nicht von einem Knecht

272

Wendte ich das bairische? Ja wohl, da der
Pater Afari, ein Pfingstmann der Siwen
in Ländern das Siwen großem d. ich
selbst absetzen wollte, so bestellte Siwen
seinen Vork. Supramanien seinen Pfingst-
mann selbst. Jede geschlagen d. sein
eigenes Ländern zu zerstören. Als Pater
Afari die Aufbruch des Supramanien
wieder zu wissen bekam, ließ er viele
junge junge Männer vor ihm bringen,
mit welchen der Supramanien hundert
Ländern d. nicht hat wie ich sein Vater
bestellen hat, dasselbe wurde er den Pater
den Pater Afari zeigen, aber auch hundert
d. allerley andere Dinge in großer Menge
von ihm ließ. Pater war anfänglich
sehr zornig, ließ sich ^{aber} durch den Pater
die d. seine befehligen, schenke ich weiter,
ob d. vergaß auf dem was sein Vater
gesagt hatte. Da zerstörte Siwen
seinen Pfingst auf fröhlich, klopfte der
Bater und seinen Ländern mit der Pater-
wipapattiren dem sehr zornig sprach;
dieser wurde den geschick. Den Pater
Afari sehr geschlagen, d. seine Ländern
zu zerstören. Er ging d. schenke der
Supramanien, der aber auslief. In
der Paterwipapattiren noch weiter schenke,

Land in der Palleier u. fflag ich einen Kopf ab,
dann fflag er den Palleier tferi lode u.
zunehmte einen Linder. Da ich yafst
fforde eine ein Meinen auf Eder, erlegt
ich in den General ging, der Tiwen u.
Linder jaf, yafst den Palleier einen andern
Kopf meinte einen fflagenden Kopf ich fflag,
denn sein Kopf ich jaf noch einen fflagenden
Kopf ich u. fflag auf den Meinen Meinen
ein Cutler, er ist ein Meise der Tiwen,
dies fflag ich in Kanda putanarn. —
So fflag eine ein einen Linder
yafst. — Ja wohl, das ist Linder
Linder, das ist ja eine ein Abgefahne
ich ein Linder eine ein Linder.
ffirm. Ein fflag ich ffla

Kailafam in Terithendur
vom Januar.

Einmal fflag ich 5 Linder, der
ein Linder eine ein Linder. Ich fflagte
ich: wo wohl ich fflagte? Mit
zusehen nach Linder, Linder den
Linder ich fflagte fflag, und
ich ich jaf Linder Linder zum ffla
u. einen Linder zu Linder gold
fflagte ich. — Meinen? fflag ich mich
Linder Linder fflagte? Aber ich will
nicht den Meinen fflag, der ich Linder
u. Linder, Linder fflag. — Af Linder
Linder